

Beschlussvorlage



Vorlagen-Nr 0218/2010

Zuständigkeit: Abt. 50.6: Wohngeld und
Schuldnerberatung
Vorlagen-Datum: 13.10.2010

Zuschüsse an Verbände von Hilfsbedürftigen - Blinden und Sehbehindertenverein für das Saarland e.V., Saarbrücken -

<u>Beratungsfolge:</u>	<u>Termin</u>	<u>Status</u>	<u>Beschlussart</u>
Ausschuss für soziale Angelegenheiten	29.11.2010	N	Vorberatung
Regionalverbandsausschuss	02.12.2010	Ö	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für soziale Angelegenheiten nimmt zur Kenntnis/
der Regionalverbandsausschuss beschließt,

+

dem Blinden und Sehbehindertenverein für das Saarland e.V. die eingeplanten
Fördermittel in Höhe von 1.500,00 € zu bewilligen.

Sachverhalt:

Der Regionalverband Saarbrücken unterstützt seit 1974 die Arbeit der im
Regionalverbandsgebiet wirkenden Blindenvereine.

Insgesamt gibt es im Saarland ca. 3.500 Blinde und hochgradig Sehbehinderte. Im
Blinden- und Sehbehindertenverein für das Saarland e.V. und dem Bund der
Kriegsblinden Deutschlands e.V., Landesverband Saar, sind davon saarlandweit ca.
500 Blinde und hochgradig Sehbehinderte organisiert. Bis 2007 wurden von beiden
Organisationen Anträge auf Förderung gestellt. Als Verteilerschlüssel der im
Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel diente die Zahl der durch die Vereine
betreuten organisierten Kriegs- und Zivilblinden im Regionalverbandsgebiet.

Seit dem Jahr 2008 hat der Bund der Kriegsblinden keinen Antrag auf Förderung durch den Regionalverband Saarbrücken mehr gestellt. Auf entsprechende Nachfrage hat der erste Vorsitzende des Bundes der Kriegsblinden erklärt, dass seine Organisation auf eine weitere Förderung verzichtet.

Somit hat auch für das Jahr 2010 nur der Blinden- und Sehbehindertenverein für das Saarland e.V. einen Antrag auf Förderung durch den Regionalverband Saarbrücken gestellt.

Anliegen des Vereines ist es, die Interessen Blinder und deren Angehörigen wahrzunehmen. Er bietet Beratungen in allen sozialen, kulturellen und gesellschaftlichen Fragen sowie Betreuung im sportlichen Bereich an.

Hierzu gehört neben Hilfen bei der Beschaffung und der Unterweisung zum richtigen Einsatz von Blindenhilfsmitteln auch die Organisation von Informationsveranstaltungen.

Wie der Verein mitgeteilt hat, hat der langjährige Vorsitzende Herr Herbert Reck den Vorsitz beim Blinden- und Sehbehindertenverein für das Saarland e.V. an Frau Christa Maria Rupp übergeben.

Weitere Informationen über die geleistete Arbeit des Blinden- und Sehbehindertenvereins für das Saarland e.V. können dem beiliegenden Bericht zur Selbsthilfeförderung entnommen werden.

Im Haushalt 2010 sind zur Förderung von Blindenorganisationen unter Konto 31200/531830 Mittel in Höhe von 1.500,00 € eingestellt worden.

Die Verwaltung empfiehlt dem Blinden- und Sehbehindertenverein für das Saarland e.V. zur Unterstützung der dargestellten Aktivitäten die im Haushalt 2010 eingeplanten Mittel in Höhe von 1.500 € zu bewilligen.

Peter Gillo

Anlage/n:
Bericht zur Selbstförderung 2009